

Stadt Bern, Verkehrsplanung  
Jurgen Mesman, Jürg Stähli

(per Mailversand)

Bern, 20. Mai 2020

### **Stellungnahme QM3: lebenswerter Steigerhubel**

Sehr geehrter Herr Stähli, geschätzter Jurgen

Wir danken euch für die Möglichkeit, zum Projekt „lebenswerter Steigerhubel“ Stellung nehmen zu dürfen. Wir nehmen diese gerne wahr.

#### **A) Allgemeine Anliegen**

Eine Mehrheit der QM3 begrüsst die am 10. Februar 2020 von der Verkehrsplanung vorgestellten Verkehrsmassnahmen im Steigerhubel.

Den von der Verkehrsplanung bevorzugten Varianten 1 und 4 sieht die QM3 mehrheitlich positiv entgegen:

Die Variante 1 sieht für die Unterführung Steigerhubel eine Befreiung vom MIV vor.

Die Variante 4 schlägt ein Nachtfahrverbot zuerst auf der Krippen- und später auch auf der Bahnstrasse von 22-6 Uhr vor.

#### **B) Konkrete Anliegen**

- Da es für die Umsetzung des Nachtfahrverbotes keine Pollerlösung gibt, ist dort darauf zu achten, dass die Signalisation so gestaltet wird, dass die Umsetzung gewährleistet sein wird.

- Das im Steigerhubel ansässige Kleingewerbe muss in die Planungen der Massnahmen mit einbezogen werden.

- Da die Sanität die Unterführung oft braucht, ist die Durchfahrt für diese Fahrzeuge zu gewährleisten.

- Die Unterführung ist sehr dunkel. Entsprechende Gegenmassnahmen sind zu prüfen.

Besten Dank, dass Sie unsere Fragen beantworten bzw. das Anliegen prüfen.

Die Stellungnahme wurde von der QM3-Delegiertenversammlung auf dem Zirkularweg mit Frist 18. Mai 2020 mit 8 Ja-Stimmen, 7 Nein-Stimmen und 4 Enthaltungen verabschiedet.

QM3 – Quartiermitwirkung Stadtteil 3

Johannes Schwarz, Co-Präsident

Patrick Krebs, Geschäftsleiter

